

## **Bestattungsformen in Isernhagen**

### **Sarg oder Urne**

Heute stehen Erd- und Feuerbestattungen gleichberechtigt nebeneinander. Sie können selbst entscheiden, wie Sie beigesetzt werden möchten. Empfehlenswert ist es, die eigenen Wünsche zu Lebzeiten handschriftlich festzulegen.

### **Was bedeutet Erdbestattung?**

Die Erdbestattung hat eine lange Tradition. Bereits während der Steinzeit vertraute man die Toten der Erde an. Im Altertum waren sowohl die Beerdigung der Toten als auch Verbrennung Verstorbener möglich; nur Ägypten hielt an der Einbalsamierung der Toten fest.

Sargbestattungen sind seit dem 13. Jahrhundert üblich. Noch heute gilt die Sargbeisetzung als die klassische Form der Bestattung.

### **Was bedeutet Feuerbestattung?**

Auf die reinigende Kraft des Feuers vertraute man schon 4.000 vor Christus. Ebenso ist überliefert, dass es die Totenverbrennung bereits bei den alten Germanen gab. In der christlich-abendländischen Kultur galt die Feuerbestattung lange Zeit als heidnisch.

Besteht der Wunsch nach einer Feuerbestattung, wird der Verstorbene im Anschluss an die Trauerfeier im Krematorium eingeäschert. Kurze Zeit später kann die Beisetzung der Urne stattfinden.

Die Friedhöfe Altwarmbüchen-Neu und Isernhagen K.B. bieten Anlagen für anonyme Urnenbeisetzungen an. In Altwarmbüchen-neu ist es eine kleinere Anlage mit einem Blumenbeet, auf dem Angehörige Ihre Blumen ablegen können.

Auf dem Friedhof in Isernhagen K.B. ist die Anlage größer. Um einen Obelisken, der als Gedenkstein für alle hier Beigesetzten aufgestellt ist, können mitgebrachte Blumen abgelegt werden.

### **Was kennzeichnet die anonyme Beisetzung?**

Der Verstorbene wird ohne sichtbare Grabbegrenzung und ohne Grabmal

– d.h. anonym - beigesetzt.